



#### **Die Herausforderung**

Kunden, MitarbeiterInnen und die Öffentlichkeit sprechen Unternehmen heutzutage immer häufiger auf die Umweltverträglichkeit ihrer Produkte an. Reagieren sie auf diese Fragen nicht, kann dies unter Umständen zu Imageverlust und Umsatzeinbußen führen. Um dies zu vermeiden, erstellen Unternehmen seit einigen Jahren zunehmend Produkt-Ökobilanzen. Diese sind jedoch sehr teuer und zeitraubend.

#### **Die Lösung**

Okopol bietet durch die Ökologische Produktbewertung ein handhabbares und kostengünstiges Instrument an, durch das Sie die ökologischen Stärken und Schwächen Ihrer Produkte identifizieren können. Okopol hat diese Methode bereits in Unternehmen verschiedener Branchen angewandt und kontinuierlich verbessert. Langjährige Erfahrungen versetzen Okopol in die Lage, durch die Auswahl einer überschaubaren Anzahl von aussagekräftigen Kriterien (wie z.B. Materialintensität, Energieeffizienz oder Schadstoffgehalte) Produkte zuverlässig ökologisch einzustufen. Darüber hinaus kann das Unternehmen durch die Verwendung einfacher und verständlicher Kriterien die Ökologische Produktbewertung nach der Methodenanpassung selbständig durchführen.

## **Ökologische Produktbewertung**

**Schwächen erkennen - Stärken vermitteln**

### **Ergebnisse**

Ihr Unternehmen erhält von Ökopol

- Ein handhabbares und aussagekräftiges Bewertungsinstrument, das Sie in die Lage versetzt, ökologische Schwachstellen von eingekauften und eigenen Produkten aufzudecken sowie Vergleiche mit Produkten der Wettbewerber durchzuführen (benchmarking)
- Ein ökologisches Produktprofil, das Sie im Marketing (z.B. als Produktpaß) einsetzen können
- Workshops, in denen wir Ihren MitarbeiterInnen die Anwendung und wissenschaftlichen Grundlagen des Bewertungsinstruments vermitteln. Dies führt neben einer Verbesserung der Qualifikation auch zu einer verstärkten Identifikation mit der eigenen Arbeit.

### **Leistungen**

**Bewertungsinstrument:** Alle Prozesse im Produkt-Lebenszyklus und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Umwelt werden betrachtet. Umweltrelevante Produkteigenschaften werden identifiziert und als abfragbare Kriterien formuliert. Um diese Kriterien bewerten zu können, wird ein Bewertungsmaßstab entwickelt, der zwischen "guten" und "schlechten" Produkteigenschaften unterscheidet

**Produktbewertung:** Das Bewertungsinstrument wird auf seine Praxistauglichkeit getestet, indem konkrete Produkte ökologisch bewertet werden. Dabei wird sowohl die Abdeckung aller in der Praxis vorkommenden Produkteigenschaften geprüft, als auch die Handhabbarkeit des Instruments. Es hat sich als besonders effektiv erwiesen, bereits zu diesem Zeitpunkt die späteren Anwender des Bewertungsinstruments miteinzubeziehen

**Workshops:** Die MitarbeiterInnen der Abteilungen, in denen das Bewertungsinstrument eingesetzt werden soll, werden in halb- oder ganztägigen Workshops eingehend mit der Ökologischen Produktbewertung vertraut gemacht. Dabei werden die wissenschaftlichen Grundlagen erläutert und die konkrete Anwendung geübt.

### **Referenzen**

- Holz Naturfarben, Hamburg
- Landis & Gyr AG, Zug (Schweiz)
- Hagebau GmbH & Co. KG, Soltau
- Landesbetrieb Krankenhäuser, Hamburg
- Bundesverband für Umweltberatung e.V., Bremen
- Beiersdorf AG, Hamburg
- Brennstoffhandel, Hannover (ungenannt)